



KANTONSRATSFRAKTION

Melanie Flubacher
Kantonsrätin SP
8222 Beringen

Beringen, 31. Oktober 2021

An den Regierungsrat
des Kantons Schaffhausen
Regierungsgebäude
Beckenstube 7
8200 Schaffhausen

Kleine Anfrage 2021/42

4. Reinigungsstufe bei Kläranlagen

Sehr geehrte Frau Regierungsrätin
Sehr geehrte Herren Regierungsräte

Ein im April 2021 erschienener Bericht des IKL zeigt, dass die Wasserqualität an vier untersuchten Fliessgewässern im Kanton über einen längeren Zeitraum mässig bis schlecht war. Die untersuchten Fliessgewässer wiesen eine hohe Belastung an Mikroverunreinigungen auf. Diese sind insbesondere auf Rückstände aus Medikamenten, Pestiziden und Industriechemikalien zurückzuführen. Bereits geringe Mengen dieser Rückstände können negative Auswirkungen auf die Wasserflora- und -fauna haben. So können Spuren des weit verbreiteten Schmerzmittels Diclofenac bei Forellen Nierenschäden verursachen. Im Bericht des Interkantonalen Labors wird festgehalten, dass mit der Weiterführung der Messungen die getroffenen Massnahmen, die eine Verbesserung der Situation herbeiführen sollen, überprüft werden können. Eine vom Bund beschlossene Massnahme zielt auf den Ausbau der Abwasserreinigungsanlagen mit einer vierten Reinigungsstufe ab. Dazu einige Fragen:

1. Für welche Kläranlagen im Kanton Schaffhausen ist eine vierte Reinigungsstufe vorgesehen?
2. Wie beurteilt der Kanton die Effizienz dieser Reinigungsstufe?

3. Mit welchem Verfahren wird bei der vierten Reinigungsstufe gearbeitet?
4. Wie weit ist man bei der Umsetzung dieser vierten Reinigungsstufe im Kanton?
5. Im Bericht des IKL wird auch festgehalten, dass bei Fliessgewässern mit intensiver Landwirtschaft im Einzugsgebiet eine starke Belastung mit Pflanzenschutzmitteln festgestellt wurde. Kann die hohe Belastung mit Pflanzenschutzmitteln mittels einer 4. Reinigungsstufe gelöst oder vermindert werden? Oder welche Massnahmen zur Verminderung der Verunreinigung mit Pflanzenschutzmitteln in Fliessgewässern sind vom Kanton geplant?

Besten Dank für die Beantwortung meiner Fragen.


Melanie Flubacher